Presseinformation

24. November 2008

NÖ Kulturpreise 2008 verliehen

LH Pröll: „Kulturarbeit soll so facettenreich wie möglich sein"

Im Rahmen einer glanzvollen Gala wurden am Freitagabend die niederösterreichischen Kulturpreise 2008 verliehen. Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll überreichte in insgesamt sieben Kategorien die Urkunden an die Preisträger. Prominenter Gastredner war heuer der bekannte österreichische Schauspieler Miguel Herz-Kestranek, durch den Abend führte die Moderatorin Barbara Rett. Musikalisch umrahmt wurde die Gala durch das europäische Kammerorchester „Spirit of Europe" und dem Duo Georg Breinschmied - Thomas Gansch.

„Dort wo Kunst und Kultur zu Hause sind, dort sind auch Innovation und Motivation zu Hause, dort sind Menschen zu Hause, die bereit sind nachzudenken, umzudenken und vorzudenken", meinte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll im Gespräch mit der Moderatorin. „Kultur schafft auch bleibende Werte, die die heutige Zeit bereichern und die auch die nächsten Generationen bereichern", so Pröll, der auch auf die Bedeutung der kulturellen Szene für den Kulturtourismus verwies.

Kulturarbeit solle daher so facettenreich wie möglich sein, betonte der Landeshauptmann. Das kommende Jahr 2009 würde als Haydn-Jahr und durch die grenzüberschreitende Landesausstellung zusätzliche Chancen für die Kulturpolitik Niederösterreichs eröffnen und einen zukunftsträchtigen Weg aufzeigen, „um positiv klar zu machen, was Europa sein kann und sein soll".

Ganz im Zeichen von Europa stand auch die Festrede von Miguel Herz-Kestranek. „Wer sich mit der Vision Europa beschäftigt, wird erkennen, dass Europa nicht das Problem ist, sondern die Lösung", meinte Kestranek. „Wer wenn nicht die Künstler sollten sich und die anderen für die Vision Europa begeistern?", so der Schauspieler in seinem Referat.

Das Land Niederösterreich vergibt seit dem Jahr 1960 jährlich Kulturpreise in sieben verschiedenen Sparten. In jeder Sparte werden je ein Würdigungspreis zur Ehrung des Lebenswerks (dotiert mit 11.000 Euro) und zwei Anerkennungspreise (dotiert mit 4.000 Euro) vergeben.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Würdigungspreise erhielten: die Gruppe Gelitin (Bildende Kunst), Helmut Peschina (Literatur), Dipl.Ing. Ernst Beneder (Architektur), Univ.Prof. Hans Kupelwieser (Medienkunst - künstlerische Fotografie), Galerie Thurnhof (Präsentation und Vermittlung zeitgenössischer bildender Kunst - Non-Profit Galerien, Sonderpreis 2008), Univ.Prof. Mag. Wolfram Wagner (Musik) und Dr. Gesine Tostmann (Volkskultur und Kulturinitiativen).

Anerkennungspreise erhielten: MMag. Judith Fegerl und Mag. Martina Golser (Bildende Kunst), Robert Seethaler und Beatrix M. Kramlovsky (Literatur), Dipl.Ing. Irene Ott-Reinisch zusammen mit Dipl.Ing. Franz Sam sowie sammerstreeruwitz (Architektur), Mag. Thomas Freiler und Mag. Birgit Graschopf (Medienkunst - künstlerische Fotografie), FLUSS-Niederösterreichische Initiative für Foto und Medienkunst und der Kunstverein Baden (Präsentation und Vermittlung zeitgenössischer bildender Kunst - Non-Profit Galerien, Sonderpreis 2008), das Scheibbser Kammerorchester und Mag. Wilfried Satke (Musik), Dipl.Ing. Joachim Künzel und LAMES - La Musique et Sun (Volkskultur und Kulturinitiativen).



Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll mit Gastredner Miguel Herz-Kestranek und Moderatorin Barbara Rett bei der \"NÖ Kulturpreisgala 2008\".

© NLK

E-Mail: presse@noel.gv.at